

Sitzung des Fachausschusses „Soziales, Jugend und Gesundheit“ des Stadtteilbeirates
Gröpelingen am 23.03.2011

Protokoll

Sitzungsort: Ortsamt West, Waller Heerstr. 99, 28219 Bremen

Nr.: X/03/11

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Anwesend sind:

Frau Ilse Bitomsky

Frau Ursula Neke

Herr Alfred Ermschel

Herr Rolf Wroblewski

Herr Norbert Holzapfel

Frau Barbara Wulff

An der Teilnahme sind verhindert:

Frau Diana Altun

Frau Gisela Carneiro Mendes

Frau Monika Boldt

Herr Enver Kuyuldar

Als Gäste können begrüßt werden:

Herr Ernst Schütte

WaBeQ

Herr Dr. Matthias Bonkowski

Sozialwerk der Freien Christengemeinde

Frau Sabine Toben-Bergmann

Jugendfreizeitheim Oslebshausen/Junge Stadt gGmbH

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Beschluss der Tagesordnung

TOP 2: Genehmigung der Protokolle Nr. X/01/11 vom 12.01.2011

TOP 3: BIWAK II

dazu: Ernst Schütte / Geschäftsführung WaBeQ

TOP 4: Planungen für das ehemalige Postgebäude im Lindenhofviertel

dazu: Dr. Matthias Bonkowski / Sozialwerk der Freien Christengemeinde

TOP 5: Umgestaltung des Außengeländes des Freizeitheims Oslebshausen

Dazu: Sabine Toben-Bergmann / Junge Stadt gGmbH

TOP 6: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

TOP 7: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

TOP 8: Bericht aus den Gremien

TOP 1: Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird unter Hinzufügung der Punkte „Sportgarten/Controlling-Ausschuss“, „Kindergartensituation 2011“, „Nazi-Aufmarsch“ und „Bänke auf dem Regine-Hildebrandt-Platz“ genehmigt.

TOP 2: Genehmigung der Protokolle

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: BIWAK II

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) hat am 17. Dezember 2010 die 2. Förderrunde zum ESF-Bundesprogramm „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier (BIWAQ)“ gestartet. Herr Schütte berichtet darüber. Zur Zeit befindet sich das Projekt in der Ausschreibung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und die WaBeQ hat eine Interessenbekundung abgegeben. Voraussichtlich im Mai wird erkennbar, ob das Projekt

berücksichtigt wird. In Gröpelingen hat auch das Förderwerk einen Antrag gestellt. Zwei Projekte im Stadtteil werden nach Aussage von Herrn Schütte wohl kaum gefördert. Sollte BIWAK II berücksichtigt werden, so könnte es ab November/Dezember losgehen. Bei dem Projekt der WaBeQ geht es um die „Qualifizierung von Menschen im Quartier“, insbesondere Migrantinnen im Quartier Rostocker Straße. Die Gagfah hat ihre Häuser in der Rostocker Straße an die Baum-Gruppe verkauft, die nun im großen Stil sanieren will. Wunsch ist es, dass die Menschen aus der Wohnanlage mit in diesen Prozess einbezogen werden.

TOP 4: Planungen für das ehemalige Postgebäude im Lindenhofviertel

Herr Bonkowski berichtet, dass das Sozialwerk der Freien Christengemeinde das Postgebäude im Pastorenweg gekauft hat und in Zusammenarbeit mit der Christlichen Eltern-Kind-Initiative eine Tagesbetreuung für Kinder unter und über drei Jahren anbieten möchte. Im Obergeschoss wird weiterhin die Post ihren Zustellbetrieb durchführen und ein kleiner Teil im Erdgeschoss verbleibt weiterhin der Post. Der größere Teil des Erdgeschosses wird für zwei U3-Kindergruppen und eine Gruppe für drei bis sechsjährige Kinder umgebaut. Auch ein architektonisch ansprechender Anbau ist geplant. Der Bauantrag soll demnächst gestellt werden, Einweihung soll möglichst schon zum 01.01.2012 sein. Aufnahmebeschränkungen für Kinder anderen Glaubens soll es nach Aussage von Herrn Bonkowski nicht geben.

TOP 5: Umgestaltung des Außengeländes des Freizeithems Oslebshausen

Frau Toben-Bergmann berichtet über die Maßnahme für das Außengelände des Freizeithems, die 2007 mit einer Zukunftswerkstatt unter den NutzerInnen des Hauses begann. Mit dieser Maßnahme will sich das Freizeithem nach vorne zur Oslebshausener Heerstraße öffnen. Es handelt sich um ein LOS-Projekt, das von einer Gartenbaumeisterin/Gärtnerin zusammen mit einer festen Gruppe von Jugendlichen in Form einer Berufsorientierungsmaßnahme durchgeführt wird. Werkzeugkunde, Gartengestaltung und Mosaikplattengestaltung sind Bausteine dieser Maßnahme. Das Projekt läuft bis zum 30.04.2011. Bedauerlicherweise fühlt sich der Nachbar durch die Treppengestaltung in seiner Ruhe bedroht und hat formale Schritte gegen das Freizeithem eingeleitet. In diesem Rahmen berichtet Frau Toben-Bergmann, dass sich das Image des Hauses verbessert hat. Viele deutsche Jugendliche und insbesondere Mädchen besuchen es verstärkt.

TOP 6: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

- **Sportgarten/Controlling-Ausschuss:** der neue Sportgarten in der Überseestadt (Überseepark) wird von den Ausschussmitgliedern begrüßt, aber es wird bedauert, dass Gröpelingen nicht in die Planungen mit einbezogen wurde. Außerdem wird bezweifelt, dass die Verkehrsanbindung durch eine Straßenbahn kurzfristig umgesetzt wird. Es sollte auch noch berücksichtigt werden, inwieweit eine Lärmbelastigung der AnwohnerInnen durch den Überseepark zu erwarten ist. Die Mitglieder des Ausschusses sind sich einig, dass keine finanziellen Mittel aus dem Anpassungskonzept Gröpelingen an den Überseepark fließen sollen.
- **Kindergartensituation 2011:** Die Zahlen sind nahezu die gleichen wie in 2010, d.h. ca. 43 Kinder haben bis zu diesem Zeitpunkt noch keinen Platz (Auf den Hunnen und Pastorenweg). Es wird aber davon ausgegangen, dass die Situation sich wieder entspannt. Kein TOP für die nächste Sitzung.
- **Nazi-Aufmarsch am 1. Mai 2011:** Es sollen 5.000 Fähnchen „Bunt statt braun“ bestellt werden. Die Mittel werden dafür aus Globalmitteln zur Verfügung gestellt.
- **Bänke auf dem Regine-Hildebrandt-Platz:** Die Bänke wurden vom Beirat bezahlt und müssen mittlerweile saniert werden. Ursula Neke spricht mit Herrn Brandewiede von Stadtgrün bzw. Umweltbetriebe Bremen.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes


- Förderung des Amtes für Soziale Dienste

AFJ e.V.	Betreuungsprojekt Offene Hortarbeit	43.715,00
AFJ e.V.	Erlebnisfarm Ohlenhof	20.693,00
Bremer Maulwürfe	Diverse öffentliche Spielplätze	100.099,50
Bürgerhaus Oslebshausen	Für Spielplatz Bexhöveder Straße	7.440,00
Bürgerhaus Oslebshausen	Betreuungsprojekt Offene Hortarbeit	31.976,00
Bürgerhaus Oslebshausen	Selbsthilfe-Spielkreise Nilpferd- und Löwengruppe	5.120,00
Junge Stadt gGmbH	Spielplatz Bromberger Straße	4.540,00
Kinder Leben e.V.	Scharmbecker Str. 21	262.782,00
Lebenshilfe e.V.	Fachl. Beratung sozialpäd. Spielkreise Walle/Gröpeling	2.127,00
Lebenshilfe e.V.	Sozialpäd. Spielkreise Gröpelingen	66.356,00
Lebenshilfe e.V.	Zusätzliche heilpädagogische Begleitung Wa/Grö	20.585,00
Petri Minis gGmbH	Sozialpäd. Spielkreis Kinderhaus Sonnenschein	18.586,00
Spielhaus Wohlers Eichen	Spielkreis „die Spielhausmäuse“	2.560,00
Spielplatzinitiative Bremen-West	Spielplatz Liegnitzplatz	2.684,00

TOP 7: Bericht aus den Gremien

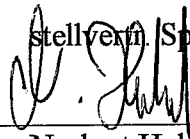
TOP wurde nicht behandelt.

Vorsitzende/Protokoll



Ulrike Pala

stellverm. Sprecher



Norbert Holzapfel